

Technische Information

ArmiCell

Faserförmiges Armierungs-/Viskositätstellmittel



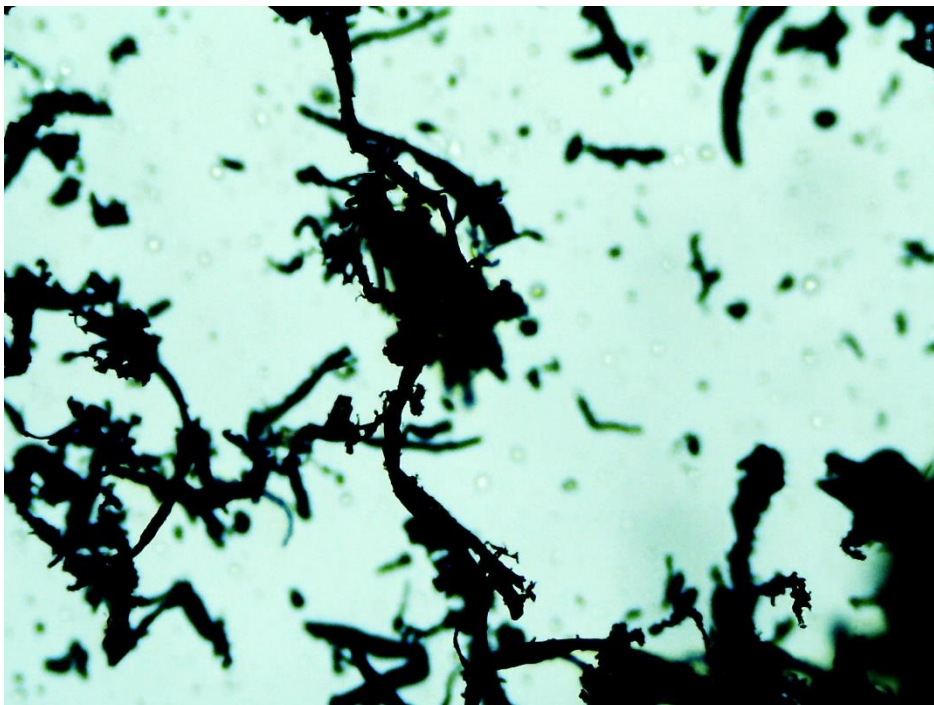
FINMA



Beschreibung

- ArmiCell ist ein Verstärkungs-und Viskositätsstellmittel aus modifizierten Cellulosefasern
- Basis: fibrillierte Cellulosefasern und Kieselsäure
- Anwendungsgebiete: Boden/Nivelliermassen, Mörtel, Spachtelmassen, flexible Abdichtungen, Fliesen-und Flächenkleber, Füllmassen, Beschichtungen

SiO ₂ in [%]	Faserlänge in [µm] →	400 µm	1500 µm
45		ArmiCell 543	ArmiCell 5153

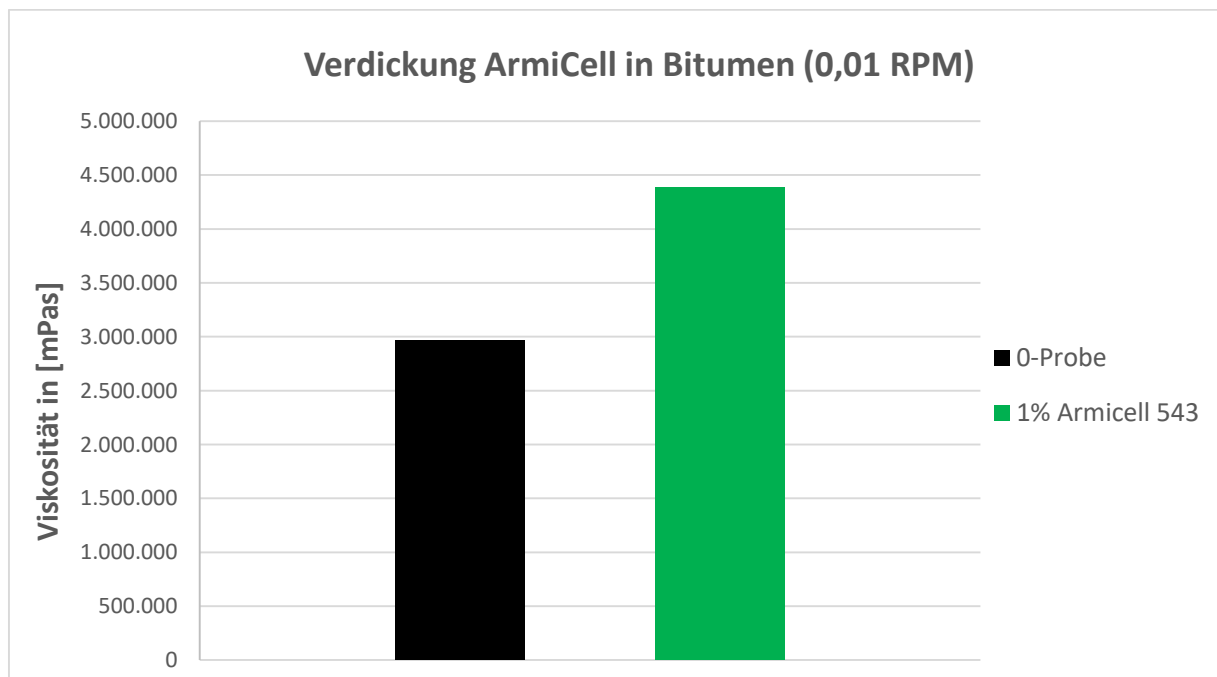


Einarbeitung

- Leichte Einarbeitung
- homogene Faserverteilung ohne Faseraggregate
- Geringe Staubentwicklung
- Keine Kennzeichnungspflicht, da Cristobalitfrei
- Gute Verteilung in Flüssigsystemen

Rheologie

- Einstellung der Verarbeitungskonsistenz
- Erhöhung der Standfestigkeit
- Strukturviskoses Verhalten
- Scherverdünnend
- Reduzierter Ablauf an senkrechten Flächen und Decken



Antischrumpf/Rissüberbrückung

- ArmiCell minimiert den Schrumpf
- ArmiCell hat rissüberbrückende Eigenschaften

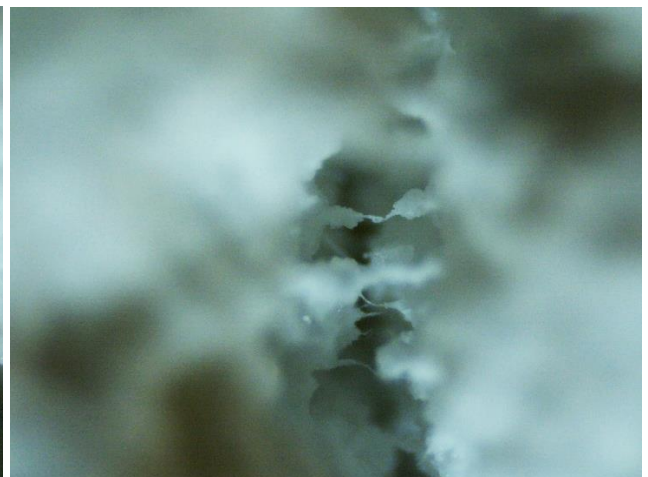


Links: 0-Probe mit 5mm Schichtstärke
(Dispersionsacrylpachtelmasse)

Rechts: mit 0,5% ArmiCell 543



0-Probe



0,5% ArmiCell 543

Weitere technische Informationen

Detailliertere Technische Informationen zu ArmiCell sind auf Anfrage für folgende Systeme verfügbar:

- Bitumensystem
- Dispersionsacrylpachtelmassen

Kontakt

- Kundenspezifische Anforderungen brauchen individuelle Lösungen.
- Gerne unterstützen und beraten wir Sie schon zu Beginn Ihrer Entwicklungsarbeit.
- Sie benötigen mehr Informationen?
Das FINMA-Team freut sich auf Ihren Kontakt.

FINMA GmbH

Theodor-Heuss-Straße 5
D - 61191 Rosbach
Tel.: +49-6003-9193-0
Fax: +49-6003-9193-29
info@finma.de
www.finma.de



Dieses Merkblatt soll technisch beraten. Es ist jedoch unverbindlich und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die obigen Angaben stellen keine Eigenschaftszusicherung dar. Der Kunde wird durch diese Produktinformation nicht von seiner Pflicht zur Prüfung auf Eignung für die vorgesehenen Zwecke und Verfahren befreit. Gleiches gilt für die Wareneingangskontrolle beim Kunden.

Erstellt 2019-01-18, ersetzt die Ausgabe vom 2016-02-08